

# Marktvolumen

von strukturierten Wertpapieren

## Höchstes Marktvolumen seit 10 Jahren

Strukturierte Anleihen heben Volumen auf 102,4 Mrd. Euro

### STRUKTURIERTE WERTPAPIERE

#### ANLAGEPRODUKTE

#### HEBELPRODUKTE

mit Kapitalschutz (100 %)

ohne Kapitalschutz (< 100 %)

ohne Knock-Out

mit Knock-Out

Strukturierte Anleihen

Aktienanleihen

Express-Zertifikate

Index-/Partizipations-Zertifikate

Optionsscheine

Knock-Out Produkte

Kapitalschutz-Zertifikate

Bonitätsabhängige  
Schuldverschreibungen

Discount-Zertifikate

Bonus-Zertifikate

Outperformance-/  
Sprint-Zertifikate

Faktor-Optionsscheine

### Die Produktklassifizierung des DDV

### INHALT

Marktvolumen seit April 2022	3
Marktvolumen nach Produktklassen	3
Marktvolumen nach Produktkategorien	4
Veränderung des Marktvolumens nach Produktkategorien	4
Anlageprodukte nach Produktkategorien	4
Hebelprodukte nach Produktkategorien	4
Marktvolumen nach Basiswerten	5
Veränderung des Marktvolumens nach Basiswerten	5
Anlageprodukte nach Basiswerten	5
Hebelprodukte nach Basiswerten	5
Erhebungs-, Prüf- und Auswertungsmethodik	6

## April | 2023

- Im Mai erhöhte sich das Gesamtvolumen des deutschen Markts für strukturierte Wertpapiere zum Vormonat um 2,8 Prozent auf 102,4 Mrd. Euro. Während der ersten vier Monate des laufenden Jahres lag der Volumengewinn daraufhin bereits bei 27,9 Prozent.
- Die positive Entwicklung war weiterhin den Anlageprodukten zu verdanken, die ihr Segment-Volumen um 3,1 Prozent steigerten. Strukturierte Anleihen legten dabei erneut überdurchschnittlich zu, aber auch Bonus- und Discount-Zertifikate waren gefragt.
- Bei den Hebelprodukten sank das Investitionsvolumen insgesamt um 5,4 Prozent. Knock-Out Produkte konnten sich als Marktführer des Segments ebenso wenig der moderaten Volumenabnahme entziehen wie Optionsscheine sowie Faktor-Optionsscheine.
- Zinsen als korrespondierende Basiswertklasse der strukturierten Anleihen untermauerten erneut ihre insgesamt marktführende Stellung. Im Hebel-Segment steigerten hingegen nur die kleineren Basiswertklassen der Rohstoffe und Währungen ihre Volumina.

## Höchstes Marktvolumen seit 10 Jahren

Strukturierte Anleihen heben Volumen auf 102,4 Mrd. Euro

Auch im April blieb der Wachstumstrend des deutschen Markts für strukturierte Wertpapiere ungebrochen. Das Investitionsvolumen erhöhte sich um fast 2,5 Mrd. Euro bzw. 2,8 Prozent gegenüber dem Vormonat und ist in den ersten vier Monaten des laufenden Jahres bereits um 27,9 Prozent gestiegen. Abermals war es das Anlage-Segment, das diesen Trend mit einem 3,1-prozentigen Plus dank des anhaltenden Impulses durch strukturierte Anleihen vorantrieb. Daraufhin bestimmten Anlageprodukte 97,4 Prozent des Gesamtmarkts (Vormonat 97,1 Prozent). Hebelprodukte reduzierten ihr Investitionsvolumen dagegen um 5,4 Prozent und hatten einen Marktanteil von 2,6 Prozent (Vormonat 2,9 Prozent).

Diese Entwicklung zeigen die aktuellen Daten, die von der Infront Quant AG im Auftrag des Deutschen Derivate Verbands (DDV) monatlich bei 15 Banken erhoben werden. Bei Hochrechnung der Daten auf alle Emittenten belief sich das Gesamtvolumen des deutschen Markts für strukturierte Wertpapiere im April 2023 auf 102,4 Mrd. Euro. Dies war der höchste Stand seit 10 Jahren.

### Anlageprodukte nach Produktkategorien

**Strukturierte Anleihen** waren im verbesserten Zinsumfeld nach wie vor stark gefragt und steigerten ihr Investitionsvolumen um 2,9 Mrd. Euro bzw. 7,8 Prozent, sodass ihr Marktanteil auf 45,5 Prozent (Vormonat 43,5 Prozent) kletterte. Außerdem konnten **Bonus-** und **Discount-Zertifikate** Volumengewinne von 7,0 Prozent bzw. 2,9 Prozent vorweisen, während sich ihre Marktanteile unverändert auf 1,5 Prozent bzw. 4,2 Prozent beliefen.

### Hebelprodukte nach Produktkategorien

Die insgesamt 5,4-prozentige Volumenabnahme im Hebel-Segment erfasste jede der drei Einzelkategorien. **Knock-Out Produkte** verbuchten ein Minus von 6,1 Prozent, aber blieben mit 46,3 Prozent Marktanteil weiterhin führend (Vormonat 46,6 Prozent). Währenddessen gaben **Optionsscheine** und **Faktor-Optionsscheine** um 4,6 Prozent bzw. 5,2 Prozent nach.

### Anlageprodukte nach Basiswerten

Gemeinsam mit der korrespondierenden Produktkategorie der strukturierten Anleihen blieb insbesondere die Basiswertklasse der **Zinsen** auf der Überholspur. Dank eines Volumengewinns von 7,4 Prozent steigerten Zinsen ihren Volumenanteil im Anlage-Segment auf 47,4 Prozent (Vormonat 45,5 Prozent). Das mit 15,2 Prozent größte prozentuale Volumenplus verzeichneten jedoch **Rohstoffe** als Basiswerte, wobei ihr Marktanteil nur 0,6 Prozent erreichte (Vormonat 0,5 Prozent).

### Hebelprodukte nach Basiswerten

Als führende Basiswertklasse im Hebel-Segment reduzierten **Aktien** ihr Investitionsvolumen um 7,3 Prozent und verringerten ihren Marktanteil folglich auf 61,5 Prozent (Vormonat 62,8 Prozent). Die kleineren Basiswertklassen der **Rohstoffe** und **Währungen** erhöhten hingegen ihre Volumina um 4,5 Prozent bzw. 1,6 Prozent und erreichten Segment-Marktanteile von 6,7 Prozent bzw. 3,7 Prozent (Vormonat 6,1 Prozent bzw. 3,5 Prozent).



#### Deutscher Derivate Verband (DDV)

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) ist die Branchenvertretung der führenden Emittenten strukturierter Wertpapiere in Deutschland. Mitglieder sind Barclays, BNP Paribas, Citigroup, DekaBank, Deutsche Bank, DZ BANK, Goldman Sachs, HSBC Trinkaus, J.P. Morgan, LBBW, Morgan Stanley, Société Générale, UBS, UniCredit und Vontobel. Außerdem unterstützen mehr als 20 Fördermitglieder die Arbeit des Verbands. Dazu zählen die Börsen in Stuttgart, Frankfurt und gettex. Auch die Baader Bank, die Direktbanken comdirect bank, Consorsbank, DKB, flatexDEGIRO, ING-DiBa, maxblue, S Broker, Smartbroker und Trade Republic gehören dazu sowie die Finanzportale finanzen.net und onvista und verschiedene andere Dienstleister.

Geschäftsstelle Berlin, Pariser Platz 3, 10117 Berlin  
Geschäftsstelle Frankfurt a.M., Feldbergstr. 38, 60323 Frankfurt a.M.

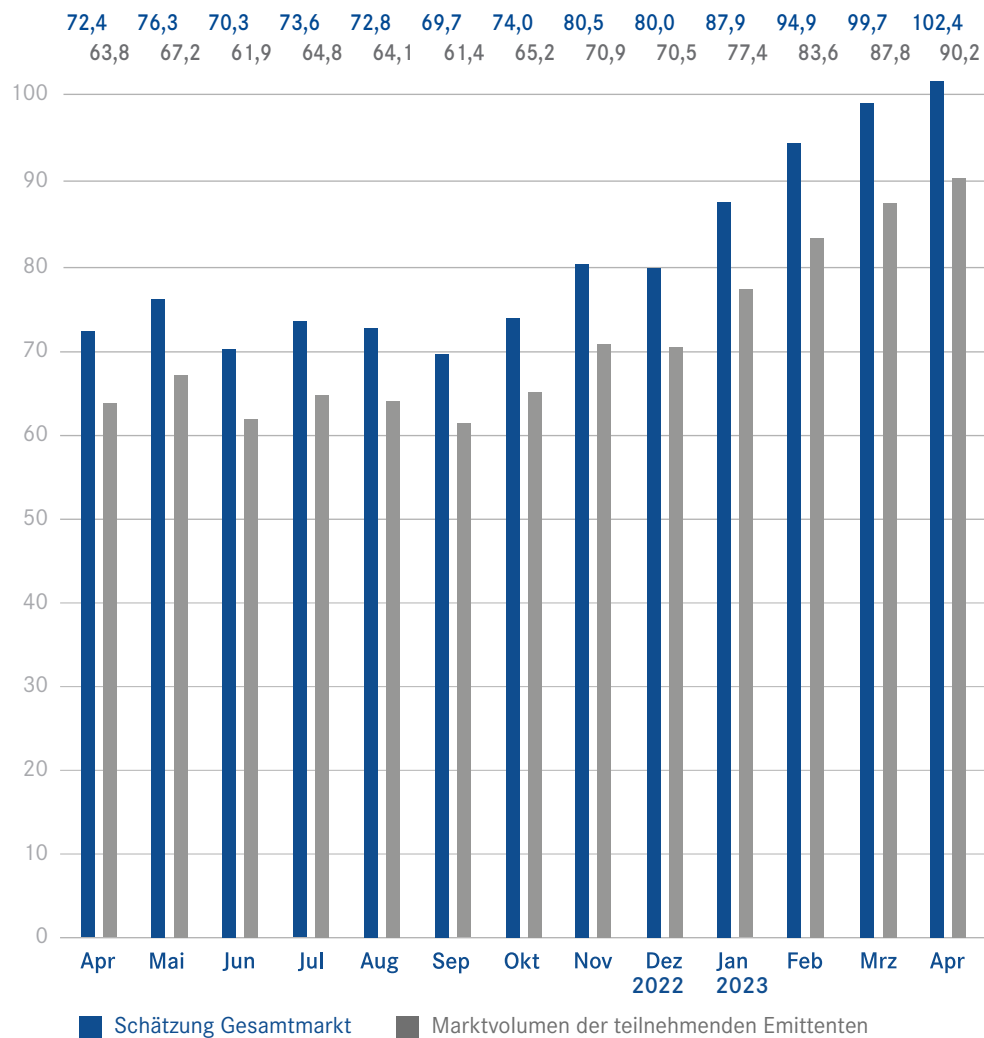
#### Bei Rückfragen:

Annette Abel, Referentin Branchenkommunikation / Digitale Medien  
Telefon: +49 (69) 244 33 03 – 60 | E-Mail: [abel@derivateverband.de](mailto:abel@derivateverband.de)

Michaela Roth, Leiterin Kommunikation / Pressesprecherin  
Telefon: +49 (30) 4000 475 – 20 | E-Mail: [michaela.roth@derivateverband.de](mailto:michaela.roth@derivateverband.de)

[www.derivateverband.de](http://www.derivateverband.de)

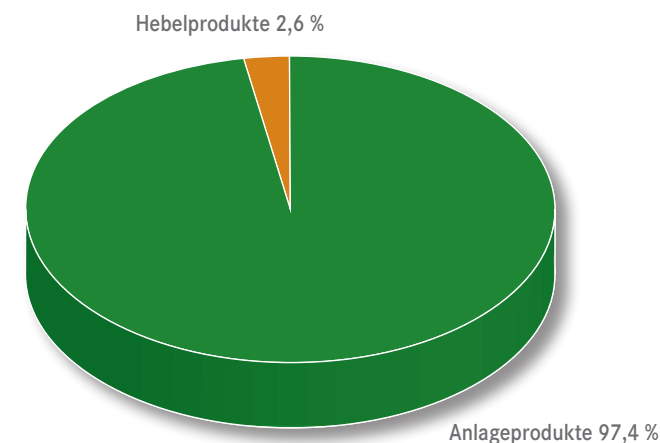
## Marktvolumen seit April 2022 in Mrd. Euro



## Marktvolumen nach Produktklassen

Marktvolumen zum 30.04.2023

Produktklasse	Marktvolumen	Anteil
	T€	%
Anlageprodukte mit Kapitalschutz	43.347.587	49,3
Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	44.509.995	50,7
<b>Anlageprodukte gesamt</b>	<b>87.857.582</b>	<b>100,0</b>
Hebelprodukte ohne Knock-Out	1.279.152	53,7
Hebelprodukte mit Knock-Out	1.101.269	46,3
<b>Hebelprodukte gesamt</b>	<b>2.380.421</b>	<b>100,0</b>
<b>Anlageprodukte gesamt</b>	<b>87.857.582</b>	<b>97,4</b>
<b>Hebelprodukte gesamt</b>	<b>2.380.421</b>	<b>2,6</b>
<b>Strukturierte Wertpapiere gesamt</b>	<b>90.238.003</b>	<b>100,0</b>



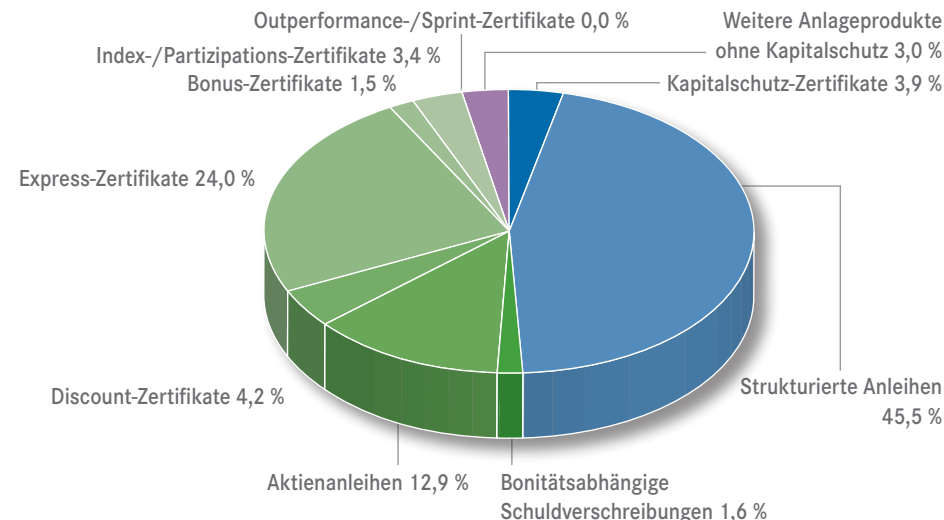
## Marktvolumen nach Produktkategorien zum 30.04.2023

Produktkategorie	Marktvolumen		Marktvolumen preisbereinigt*		Zahl der Produkte	
	T€	in %	T€	in %	#	in %
■ Kapitalschutz-Zertifikate	3.406.015	3,9	3.400.627	3,9	1.260	0,4
■ Strukturierte Anleihen	39.941.572	45,5	39.839.948	45,5	6.790	1,9
■ Bonitätsabhängige Schuldverschreibungen	1.404.397	1,6	1.403.970	1,6	2.049	0,6
■ Aktienanleihen	11.333.423	12,9	11.294.592	12,9	57.152	15,9
■ Discount-Zertifikate	3.706.675	4,2	3.714.947	4,2	148.550	41,3
■ Express-Zertifikate	21.118.212	24,0	20.965.848	23,9	16.117	4,5
■ Bonus-Zertifikate	1.339.383	1,5	1.330.573	1,5	123.984	34,4
■ Index-/Partizipations-Zertifikate	2.966.261	3,4	2.975.127	3,4	1.282	0,4
■ Outperformance-/Sprint-Zertifikate	38.256	0,0	37.815	0,0	542	0,2
■ Weitere Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	2.603.389	3,0	2.590.209	3,0	2.216	0,6
<b>Anlageprodukte gesamt</b>	<b>87.857.582</b>	<b>97,4</b>	<b>87.553.655</b>	<b>97,0</b>	<b>359.942</b>	<b>22,3</b>
■ Optionsscheine	958.377	40,3	1.058.562	39,7	514.826	40,9
■ Faktor-Optionsscheine	320.775	13,5	384.566	14,4	102.904	8,2
■ Knock-Out Produkte	1.101.269	46,3	1.221.921	45,8	639.833	50,9
<b>Hebelprodukte gesamt</b>	<b>2.380.421</b>	<b>2,6</b>	<b>2.665.048</b>	<b>3,0</b>	<b>1.257.563</b>	<b>77,7</b>
<b>Gesamt</b>	<b>90.238.003</b>	<b>100,0</b>	<b>90.218.703</b>	<b>100,0</b>	<b>1.617.505</b>	<b>100,0</b>

\*Marktvolumen preisbereinigt = ausstehende Stückzahl vom 30.04.2023 x Preis vom 31.03.2023

## Anlageprodukte nach Produktkategorien

Marktvolumen zum 30.04.2023



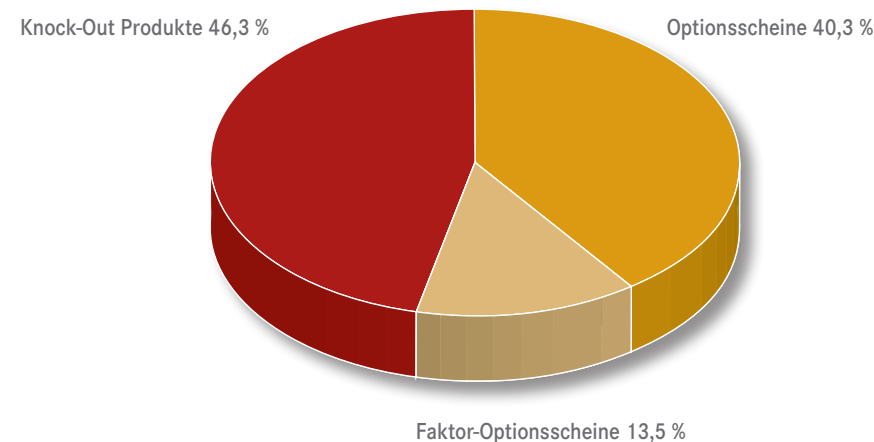
## Veränderung des Marktvolumens nach Produktkategorien zum Vormonat

Produktkategorie	Veränderung		Veränderung preisbereinigt*		Preiseffekt
	T€	in %	T€	in %	
■ Kapitalschutz-Zertifikate	21.997	0,7	16.609	0,5	0,2
■ Strukturierte Anleihen	2.902.309	7,8	2.800.685	7,6	0,3
■ Bonitätsabhängige Schuldverschreibungen	20.738	1,5	20.311	1,5	0,0
■ Aktienanleihen	-691.251	-5,7	-730.082	-6,1	0,3
■ Discount-Zertifikate	103.474	2,9	111.746	3,1	-0,2
■ Express-Zertifikate	-14.375	-0,1	-166.739	-0,8	0,7
■ Bonus-Zertifikate	87.646	7,0	78.836	6,3	0,7
■ Index-/Partizipations-Zertifikate	10.545	0,4	19.412	0,7	-0,3
■ Outperformance-/Sprint-Zertifikate	-23	-0,1	-464	-1,2	1,2
■ Weitere Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	171.587	7,1	158.407	6,5	0,5
<b>Anlageprodukte gesamt</b>	<b>2.612.647</b>	<b>3,1</b>	<b>2.308.720</b>	<b>2,7</b>	<b>0,4</b>
■ Optionsscheine	-46.082	-4,6	54.102	5,4	-10,0
■ Faktor-Optionsscheine	-17.593	-5,2	46.198	13,7	-18,9
■ Knock-Out Produkte	-71.360	-6,1	49.292	4,2	-10,3
<b>Hebelprodukte gesamt</b>	<b>-135.035</b>	<b>-5,4</b>	<b>149.592</b>	<b>5,9</b>	<b>-11,3</b>
<b>Gesamt</b>	<b>2.477.612</b>	<b>2,8</b>	<b>2.458.312</b>	<b>2,8</b>	<b>0,0</b>

\*Marktvolumen preisbereinigt = ausstehende Stückzahl vom 30.04.2023 x Preis vom 31.03.2023

## Hebelprodukte nach Produktkategorien

Marktvolumen zum 30.04.2023



## Marktvolumen nach Basiswerten zum 30.04.2023

Basiswert	Marktvolumen		Marktvolumen preisbereinigt*		Zahl der Produkte	
	T€	%	T€	%	#	%
<b>Anlageprodukte</b>						
Indizes	28.337.770	32,3	28.247.674	32,3	104.318	29,0
Aktien	16.677.819	19,0	16.563.361	18,9	244.902	68,0
Rohstoffe	500.275	0,6	506.185	0,6	1.478	0,4
Währungen	91.354	0,1	89.993	0,1	9	0,0
Zinsen	41.663.284	47,4	41.561.054	47,5	8.871	2,5
Fonds	587.080	0,7	585.389	0,7	364	0,1
	<b>87.857.582</b>	<b>97,4</b>	<b>87.553.655</b>	<b>97,0</b>	<b>359.942</b>	<b>22,3</b>
<b>Hebelprodukte</b>						
Indizes	654.996	27,5	758.025	28,4	242.728	19,3
Aktien	1.464.226	61,5	1.635.097	61,4	881.405	70,1
Rohstoffe	159.702	6,7	166.968	6,3	74.103	5,9
Währungen	88.814	3,7	88.298	3,3	52.245	4,2
Zinsen	11.002	0,5	14.215	0,5	6.296	0,5
Fonds	1.681	0,1	2.445	0,1	786	0,1
	<b>2.380.421</b>	<b>2,6</b>	<b>2.665.048</b>	<b>3,0</b>	<b>1.257.563</b>	<b>77,7</b>
<b>Gesamt</b>	<b>90.238.003</b>	<b>100,0</b>	<b>90.218.703</b>	<b>100,0</b>	<b>1.617.505</b>	<b>100,0</b>

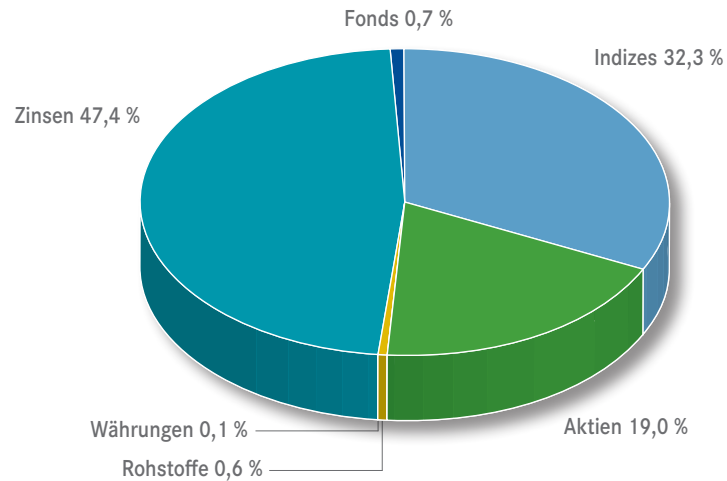
\*Marktvolumen preisbereinigt = ausstehende Stückzahl vom 30.04.2023 x Preis vom 31.03.2023

## Veränderung des Marktvolumens nach Basiswerten zum Vormonat

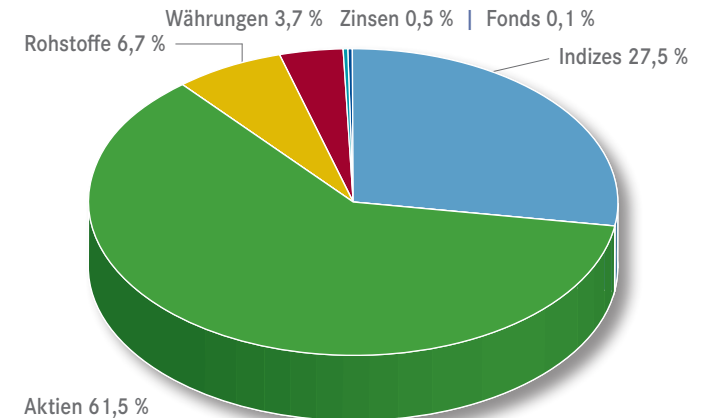
Basiswert	Veränderung zum Vormonat		Veränderung preisbereinigt*		Preiseffekt
	T€	%	T€	%	
<b>Anlageprodukte</b>					
Indizes	170.918	0,6%	80.822	0,3%	0,3%
Aktien	-474.903	-2,8%	-589.361	-3,4%	0,7%
Rohstoffe	65.909	15,2%	71.819	16,5%	-1,4%
Währungen	3.278	3,7%	1.917	2,2%	1,5%
Zinsen	2.858.099	7,4%	2.755.868	7,1%	0,3%
Fonds	-10.654	-1,8%	-12.345	-2,1%	0,3%
	<b>2.612.647</b>	<b>3,1%</b>	<b>2.308.720</b>	<b>2,7%</b>	<b>0,4%</b>
<b>Hebelprodukte</b>					
Indizes	-22.481	-3,3%	80.548	11,9%	-15,2%
Aktien	-116.081	-7,3%	54.790	3,5%	-10,8%
Rohstoffe	6.942	4,5%	14.208	9,3%	-4,8%
Währungen	1.428	1,6%	912	1,0%	0,6%
Zinsen	-3.750	-25,4%	-537	-3,6%	-21,8%
Fonds	-1.093	-39,4%	-329	-11,9%	-27,5%
	<b>-135.035</b>	<b>-5,4%</b>	<b>149.592</b>	<b>5,9%</b>	<b>-11,3%</b>
<b>Gesamt</b>	<b>2.477.612</b>	<b>2,8%</b>	<b>2.458.312</b>	<b>2,8%</b>	<b>0,0%</b>

\*Marktvolumen preisbereinigt = ausstehende Stückzahl vom 30.04.2023 x Preis vom 31.03.2023

### Anlageprodukte nach Basiswerten Marktvolumen zum 30.04.2023



### Hebelprodukte nach Basiswerten Marktvolumen zum 30.04.2023



## Erhebungs-, Prüf- und Auswertungsmethodik

### 1. Berechnung des Open Interest

Das ausstehende Volumen wird berechnet, indem zunächst der Open Interest für eine einzelne Emission ermittelt wird. Hierzu wird die ausstehende Stückzahl mit dem Marktpreis des letzten Handelstags im Berichtsmonat multipliziert. Die Addition der Einzelwerte ergibt das Gesamtvolumen. Die Preisbereinigung erfolgt, indem die ausstehenden Stückzahlen mit den Marktpreisen des letzten Handelstags des Vormonats bewertet werden. Neu aufgelegte Produkte werden zu Preisen des letzten Handelstags im Berichtsmonat bewertet.

### 2. Berechnung des Umsatzes

Die Umsätze werden durch Aggregation der einzelnen Trades pro Emission und Zeitraum zum jeweiligen Ausführungskurs berechnet und anschließend summiert. Dabei werden Käufe und Verkäufe jeweils mit ihrem Absolutbetrag einbezogen. Es werden nur Umsätze erfasst, die mit den Endkunden getätigt werden. Anzumerken ist ferner, dass Emissionen erst bei Valuta als Umsätze gewertet werden. Rückzahlungen fließen hingegen nicht in die Umsätze ein, da kein realer Handel stattfindet. Bei Fälligkeit der Produkte kommt es somit zu einem natürlichen Mittelabfluss, der allerdings durch Neuemissionen kompensiert wird, wenn die Investoren weiterhin in diese Anlageklassen investieren. Durch die beschriebene Umsatzberechnung kann es in einer Anlageklasse während eines Monats zu Mittelabflüssen kommen, die betragsmäßig größer sind als die in diesem Monat verzeichneten Umsätze. Zusätzlich kann bei starken Kursschwankungen eine Veränderung im Open Interest entstehen, die betragsmäßig den Umsatz übersteigt.

### 3. Charakterisierung der Retailprodukte

Die Erhebung und Auswertung erfasst Open Interest und Umsatz von Retailprodukten, die im jeweiligen Erhebungszeitraum öffentlich angeboten und an mindestens einer deutschen Börse gelistet wurden. Reine Privatplatzierungen, institutionelle und White Label-Geschäfte werden somit nicht erfasst. Nicht auszuschließen ist, dass Teile einer Emission von institutionellen Investoren beispielsweise über die Börse erworben werden.

### 4. Klassifizierungsschema des DDV (Derivate Liga)

Die verwendete Produktklassifizierung orientiert sich am Schema der Derivate Liga des Deutschen Derivate Verbands (DDV). Dementsprechend umfassen Anlageprodukte Kapitalschutz-Zertifikate, Strukturierte Anleihen, bonitätsabhängige Schuldverschreibungen, Aktienanleihen, Discount-Zertifikate, Express-Zertifikate, Bonus-Zertifikate, Index- / Partizipations-Zertifikate, und Outperformance- / Sprint-Zertifikate sowie Weitere Anlageprodukte ohne Kapitalschutz. Hebelprodukte sind in Optionsscheine, Faktor-Optionsscheine und Knock-Out Produkte unterteilt.

### 5. Differenzierung nach Basiswerten

Die Retailprodukte lassen sich folgenden Basiswerten zuordnen: Indizes, Aktien, Rohstoffe, Währungen, Zinsen und Fonds. Unter Indizes werden alle Anlage- und Hebelprodukte zusammengefasst, deren Basiswert ein Index (mit offizieller Berechnungsstelle) ist. Dabei ist unerheblich, ob es sich um einen Aktien-, Rohstoff- oder sonstigen Index handelt. Zertifikate auf reine Aktien-, Rohstoff-, Währungs- oder Fondsbasiswerte werden den zutreffenden Basiswertklassen zugeordnet. Gleiches gilt für Produkte auf zusammengestellte Baskets dieser Basiswerte. Die Klasse Zinsen enthält insbesondere Zinsprodukte, also vornehmlich Zertifikate, die in der Produktkategorie Strukturierte Anleihen zusammengefasst sind. Darüber hinaus sind hier auch Produkte auf Zinsbasiswerte (Euribor, Bund-Future etc.) eingeordnet.

### 6. Erhebung der Daten

Die Emittenten stellen auf monatlicher Basis die relevanten Daten in vorgegebenem Umfang und Format durch Abfragen in den institutsinternen Systemen (Handels-, Risikomanagement- und Pricing-Systeme etc.) bereit. Pflichtfelder hierbei sind ISIN, Produkttyp, Assetklasse des Basiswertes, Produktkategorie, Umsatz, Open Interest, ausstehende Stückzahl, Fälligkeit der Produkte, Produktname, Emissionsdatum, Emissionsvolumen (Stückzahl). Optional sind Angaben zum Basiswert, zu Knock-Out-Schwellen, zu den Marktpreisen und dem Listing an deutschen Börsen.

### 7. Überprüfung der Selbstverpflichtung

Die Einhaltung des Kodex wird durch Vor-Ort und off-site Untersuchungen der Daten und Systeme überprüft. Hierbei werden für zufällige Stichproben und gezielte Abfragen ausgewählter Datenpunkte Querprüfungen anhand von Börsendaten, Informationsdiensten und Websites der Emittenten durchgeführt. Es erfolgt ein regelmäßiger Abgleich der Daten im Rahmen einer Kooperation mit der Börse Stuttgart.

### DISCLAIMER

Die Infront Quant AG überprüft regelmäßig die der hier veröffentlichten Auswertung zugrunde liegenden Methoden und Auswertungen. Für die Richtigkeit der Auswertungen übernimmt sie jedoch keine Gewähr. Die Emittenten haben sich im Rahmen einer Selbstverpflichtung bereit erklärt, für die korrekte Bereitstellung ihrer der Auswertung zugrundeliegenden Transaktionsdaten Sorge zu tragen. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben der Emittenten kann jedoch seitens der Infront Quant AG keine Gewähr übernommen werden.

### Rechtliche Hinweise / Disclaimer

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung oder Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf oder Verkauf eines Finanzprodukts und können eine individuelle Beratung durch eine Bank oder einen Berater nicht ersetzen. Das Dokument enthält nicht alle relevanten Informationen zu strukturierten Wertpapieren (wie Zertifikaten und Optionsscheinen) oder anderen Finanzprodukten. Für vollständige Informationen, insbesondere zu den Risiken einer Kapitalanlage in strukturierten Wertpapieren, sollten Anleger den Wertpapierprospekt des jeweiligen Finanzprodukts lesen und ihren Finanz- oder Rechtsberater konsultieren. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert.

### Copyright

Vervielfältigung, Verwendung und Zitierung dieser Statistik ist nur unter Nennung der Quelle (Deutscher Derivate Verband: Der deutsche Markt für strukturierte Wertpapiere, Monatsbericht April 2023) erlaubt.